

Firmenleitung neu strukturiert

Ferdinand Eisele GmbH ändert Geschäftsführung und Prokura

Birkenfeld, 18.08.2021. Die Ferdinand Eisele GmbH aus Birkenfeld bei Pforzheim, besser bekannt unter ihrer Marke „eXtra4 Labelling Systems“, hat die Leitung des Unternehmens neu aufgestellt: Die Verantwortung für den Betrieb des Identtechnik-Experten mit Schwerpunkt Schmuck- und Uhren-Branche liegt jetzt in den Händen von zwei Geschäftsführern und drei Prokuristen.

Mitinhaberin jetzt in der Geschäftsführung

In seiner Funktion als geschäftsführender Gesellschafter hat Alex Schickel seine Ehefrau und bisherige Prokuristin der Ferdinand Eisele GmbH, Susanne Schickel, zur geschäftsführenden Gesellschafterin berufen. Die Mitinhaberin besaß Prokura seit 2012. Ab ihrem Eintritt ins Unternehmen 1993 verantwortet sie als Wirtschaftsingenieurin (FH) die Marketing-Kommunikation.

Prokura im Team

Die Gesamtprokura für die Ferdinand Eisele GmbH ruht ab sofort auf den Schultern von drei langjährigen Mitarbeitern aus Verkauf, Technik und Verwaltung: Frau Andrea Schwenker gehört seit 12 Jahren zum Verkaufsteam des Unternehmens. Als Assistentin der Geschäftsleitung und „rechte Hand“ von Geschäftsführer Alex Schickel verfügt sie über umfassende Kenntnisse der Betriebsstrukturen und -abläufe. Die Fachwirtin (IHK) betreibt das Recruiting und ist Ausbilderin für den kaufmännischen Sektor.

In der Arbeitsvorbereitung, an der Schaltstelle zwischen Verkauf und Technik, sitzt Herr Matthias Jaschke. Vor knapp 30 Jahren in der Produktion als Maschinenführer gestartet und zum Fachwirt IHK fortgebildet, kennt er die Fertigungsmöglichkeiten genau und weiß sie ideal in verkaufsfähige Produkte umzusetzen. Die Produktionsschiene „Digitaldruck“ läuft dabei auch praktisch unter seiner Ägide.

Zahlen und Finanzen des Unternehmens hat Herr Jürgen Messerer fest im Griff. Der Bilanzbuchhalter betreut seit über 25 Jahren neben Kapital auch Personal und Einkauf der Ferdinand Eisele GmbH. Gemeinsam mit ihm kann je einer der beiden anderen Prokuristen das Unternehmen vertreten.

Zeitgemäßer Schritt Richtung Zukunft

Die Umstrukturierung soll das Unternehmen fit für die Zukunft machen. „Gerade in der aktuellen Situation mit den Pandemie-bedingten Unwägbarkeiten muss es oberstes Ziel sein, die Handlungsfähigkeit eines Betriebes abzusichern“, erläutert Alex Schickel seinen Schritt. „Deshalb haben wir uns bei Ferdinand Eisele entschlossen, die verschiedenen Kompetenzen langjähriger Mitarbeiter in der höchsten Vertretungsvollmacht zu bündeln.“ Anlässlich der Ernennung gratuliert er den neuen Führungsverantwortlichen herzlich und wünscht mit Blumen und einem Buchgeschenk alles Gute in der neuen Position.



Die Geschäftsführung der Ferdinand Eisele GmbH, Alex Schickel (**Mitte**) und Susanne Schickel (**rechts**) mit den neuen Prokuristen Andrea Schwenker (**rechts außen**), Matthias Jaschke (**links außen**) sowie Jürgen Messerer.